Informationspflichten nach § 15 KDG

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht geben. Personenbezogene Daten sind alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind, z. B. Name, Adresse, E-Mail-Adressen.

I. Datenverarbeiter:

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Caritasverband für den Landkreis Kelheim e.V.
Geschäftsführer Hr. Hubert König
Pfarrhofgasse 1
93309 Kelheim
Kreisverband@caritas-kelheim.de
Tel: 09441-5007-0

Die bereitgestellten Informationen gelten ebenso für:

Carida gGmbH
Geschäftsführer Hr. Hubert König
Pfarrhofgasse 1
93309 Kelheim
geschaeftsfuehrung@carida.de
Tel: 09441-17794-0

Caritas-Seniorendienste gGmbH im Landkreis Kelheim
Geschäftsführer Hr. Hubert König
Pfarrhofgasse 1
93309 Kelheim
Kreisverband@caritas-kelheim.de
Tel: 09441-5007-0

Caritas-Sozialstation Mainburg e.V.
Geschäftsführer Hr. Hubert König
Maurer-Jackl-Weg 10
84048 Mainburg
Sozialstation.mainburg@caritas-kelheim.de
Tel: 08751-845 59-99

2. Kontaktdaten des DSB

   Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

   Bugl & Kollegen GmbH
   Hr. Alexander Bugl
   Sedanstraße 7
   93055 Regensburg
   E-Mail: kontakt@buglkollegen.de

II. Verarbeitungsrahmen:

Kategorien personenbezogener Daten

- Allgemeine Personendaten (Name, Geburtsdatum und Alter, Geburtsort, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer etc.)
- Kennnummern (Sozialversicherungsnummer, Steueridentifikationsnummer, Nummer bei der Krankenversicherung, Personalausweisnummer, etc.)
- Bankdaten (Kontonummern, Kreditinformationen etc.)
- Besitzmerkmale (Immobilieneigentum, Grundbucheintragungen, etc.)
- Werturteile (Zeugnisse, etc.)
- Besondere personenbezogene Daten (Ethnische und kulturelle Herkunft, religiöse Überzeugungen, Gesundheit, etc.)

1. Speicherdauer

   Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten solange dies zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Auch ohne eine besondere Aufforderung durch unsere Kunden kommen wir selbstverständlich unseren Verpflichtungen zum Löschen personenbezogener Daten nach. Solche Verpflichtungen ergeben sich z. B. aus §19 KDG. Eine Löschung ist danach unter anderem erforderlich, wenn die personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind.
   Es gibt jedoch personenbezogene Daten, die von dieser Pflicht zum Löschen ausgenommen sind und bei denen wir sogar durch andere Gesetze verpflichtet sind, sie weiterhin zu speichern. So bestehen etwa Pflichten zur Aufbewahrung nach § 257 Handelsgesetzbuch (HGB) und § 147 Abgabenordnung (AO). Wir speichern diese Daten nur noch zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten. Mit Ablauf der Aufbewahrungsfristen werden wir diese Daten unverzüglich löschen, ohne dass Sie uns dazu auffordern müssen.

2. Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage

   Die Verarbeitung Ihrer Daten durch uns erfolgt zur Erfüllung und Erbringung unserer vertraglichen Pflichten, gemäß §6 Abs. 1 lit. c) KDG. Dabei setzen wir auch Versandunternehmen, Ärzte, Rechtsanwälte und weitere zur Vertragserfüllung notwendige Geschäftspartner ein. In diesem Zusammenhang werden persönlichen Informationen wie Name, Anschrift, Geburtsdatum, Rechnungen und sonstige Rechnungs- und Finanzdaten wie Steuernummer, Handelsregisternummer etc. weitergeleitet.

   Sollte es erforderlich sein, verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten, gemäß §6 Abs. 1 lit. g) KDG. Dies ist beispielsweise notwendig zur Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, zur Verhinderung oder Aufklärung von Straftaten zur Konsultation und zum Datenaustausch mit Auskunfteien oder für Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten.

   Haben Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt, so ist gemäß §6 Abs. 1 lit. b) KDG. die Rechtmäßigkeit dieser – zweckgebundenen - Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit wieder widerrufen werden. Der Widerruf einer Einwilligung wirkt erst für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

   Unter Umständen ist die Bereitstellung der personenbezogenen Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben. Die Verarbeitung ist dann gemäß §6 Abs. 1 lit. d) KDG zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich, der wir unterliegen.

3. Verpflichtung zur Bereitstellung und möglichen Folgen einer Nichtbereitstellung

   Im Rahmen unserer Geschäftebeziehungen sind Sie verpflichtet diejenigen personenbezogenen Daten bereitzustellen, die für die Aufnahme, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung und zur Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten sind wir regelmäßig nicht in der Lage, einen Vertrag mit Ihnen zu schließen, diesen auszuführen oder zu beenden.

4. Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung

   Die Verarbeitung der auf Sie bezogenen Daten durch uns steht nicht im Zusammenhang mit einer automatisierten Entscheidungsfindung oder einem Profiling.

III. Weitergabe und Auslandsbezug

1. Empfänger / Kategorien von Empfängern

   Zur Durchführung des mit Ihnen geschlossenen Vertrags wurden bzw. werden diese Daten auch – soweit erforderlich – an folgende Kategorien von Empfängern übermittelt:

   Behörden, Ärzte, weitere Unternehmen aus dem Gesundheitssektor, Versicherungen, Banken, Auftragsverarbeiter, etc.

2. Absicht der Übermittlung in Drittland

   Übermittlungen von uns an Empfänger in sog. Drittländern, das heißt in Staaten außerhalb der Europäischen Union (EU), oder an internationalen Organisationen werden durch uns nicht vorgenommen.

IV. Betroffenenrechte:

Sie haben gegenüber uns folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

1. Auskunftsrecht gemäß §17 KDG
   Die betroffene Person kann von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber verlangen, ob dort sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Ist dies der Fall, so hat die betroffene Person bezüglich dieser personenbezogenen Daten ein Recht auf Auskunft über bestimmte Informationen.

2. Recht auf Berichtigung gemäß §18 KDG
   Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung hat die betroffene Person das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen.

3. Recht auf Löschung gemäß §19 KDG
   Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, und der Verantwortliche ist grundsätzlich verpflichtet, personenbezogene Daten unverzüglich zu löschen Es gibt jedoch personenbezogene Daten, die von dieser Pflicht zum Löschen ausgenommen sind und bei denen wir sogar durch andere Gesetze verpflichtet sind, sie weiterhin zu speichern.

4. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß §20 KDG
   Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, soweit bestimmte Voraussetzungen erfüllt sind.

5. Widerspruchsrecht gemäß §23 KDG
   Die betroffene Person das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von §6 Absatz 1 lit. f) KDG und §6 Absatz 1 lit. g) KDG erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling.
   Legt sie Widerspruch ein, werden wir ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende berechtigte Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

6. Widerrufsrecht bei Einwilligung gemäß §8 Abs. 6 KDG
   Die betroffene Person hat das Recht, ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

7. Beschwerderecht bei der Behörde
   Sollten Sie der Auffassung sein, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten durch uns rechtswidrig ist oder wir ggf. aus anderen Gründen gegen Datenschutzrecht verstoßen, können Sie sich bei der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde beschweren:

   Gemeinsame Datenschutzaufsicht der bayerischen (Erz-)Diözesen
   Jupp Joachimski
   Kapellenstr. 4,
   80333 München
   Tel. 089 2137 1796,
   E-Mail. jjoachimski@eomuc.de